

20.46

Abgeordneter Mag. Gerald Loacker (NEOS): Sehr geehrter Herr Präsident! Meine Damen und Herren! Die Debatte gewonnen hat natürlich Abgeordneter Stöger, denn er hat sich mit der sozialistischen Einheitspolitik hier durchgesetzt und FPÖ und ÖVP ins Boot geholt.

Worum es wirklich geht, ist die Frage der Gewerbescheine, ob die Kammer die richtigen Leute in der richtigen Fachgruppe hat und ob man die dort mit der Mitgliedschaftsgebühr ordentlich abziehen kann. Das ist das Hauptargument.

Und jetzt müssen die eine Taxiprüfung machen. Ich frage mich, wieso im Zeitalter von Google Maps überhaupt noch jemand eine Taxiprüfung machen muss, damit er weiß, welche Straße wo ist. Da merkt man, wie modern Sie da drüben (*in Richtung ÖVP blickend*) sind.

Sie können natürlich als Nächstes Fixpreise für einen Herrenhaarschnitt, Fixpreise für die Reinigung einer Bluse in der Putzerei festlegen. Sie können Fixpreise für Maler festlegen, damit ein Quadratmeter Wohnung immer gleich viel kostet, weiß oder hellblau. Das können Sie machen. Das ist Ihre Vorstellung von Wirtschaft.

Ich glaube, die Menschen, die im wirklichen Leben stehen, haben eine ganz andere. (Beifall bei den NEOS. – Abg. **Zarits**: Du stehst im Leben? – Abg. **Wöginger**: Aber wenn er eine Glatze hat, ist es halt billiger!)

20.47